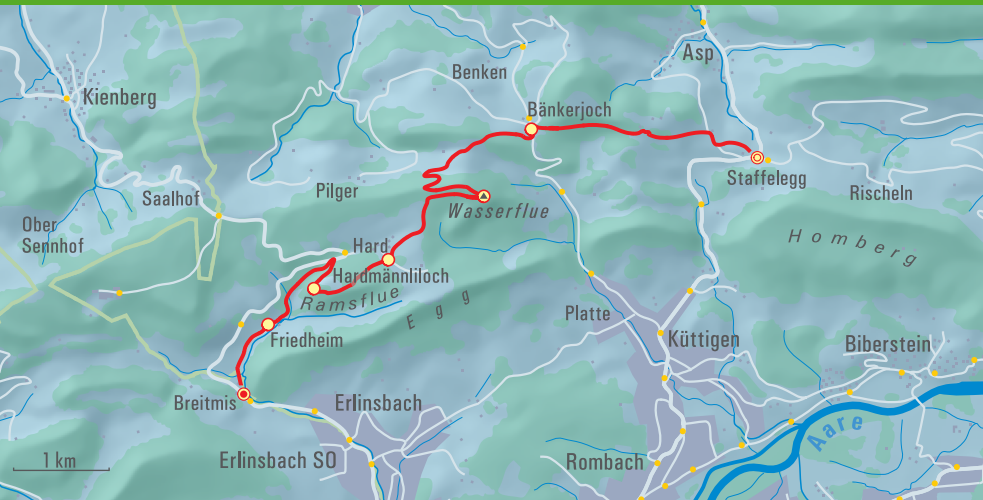


Das Hardmännliloch an der Ramsflue AG



Staffelegg > Breitmis

	Staffelegg	0 h 00 min		
	Bänkerjoch	1 h 05 min	1:05	
	Wasserflue	2 h 00 min	0:55	
	Hard	2 h 25 min	0:25	
	Ramsflue	2 h 45 min	0:20	
	Friedheim	3 h 05 min	0:20	
	Breitmis	3 h 20 min	0:15	

Wanderung

	mittel
	3 h 20 min
	11,4 km
	450 m
	605 m
	April - Oktober
	214T Liestal 224T Olten
	für Familien geeignet

Staffelegg

Bänkerjoch

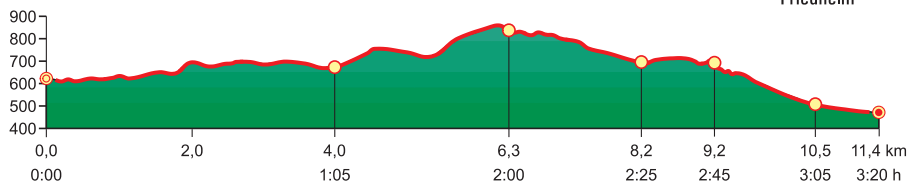
Wasserflue

Hard

Ramsflue

Breitmis

Friedheim





Zwergentaufe unter dem Berg

Einstmals arbeiteten zur Erntezeit zwei junge Schnitterinnen auf dem Kornfeld. Unvermittelt entdeckte eine von beiden eine dicke Kröte zwischen den Ähren. Sogleich wollte sie das behäbige Geschöpf mit ihrer Sichel erschlagen, da fuhr ihre Schwester dazwischen. «Siehst du nicht, dass dieses Tierchen trüch-tig ist?» Die andere lachte und sprach belustigt zur Kröte: «Wenn du eine Gotte für dein Kindchen brauchst, dann rufe mich beizeiten zur Taufe.» Zu Hause erzählten die Mädchen von ihrem Erlebnis. Die Mutter runzelte besorgt die Stirn. «Da hast du dein Maul wieder einmal voll genommen, Kind, und weisst nicht gegen wen ...»

Die Reise in das Reich der Härdlütli kann wahlweise von der Staffelegg oder vom Bänkerjoch (schön eingerichtete Brätlistelle im Buchenwald) aus angetreten werden. Die Wasserflue ist leicht zu erwandern und bietet bei klarem Wetter eine überwältigende Sicht über das zentrale Mittelland zum Alpenbogen. Tiefe Klüfte im Gelände führen der Sage zufolge bis in die Unterwelt hinab, während der moderne Funkturm himmelwärts in den

Äther fingert. Am verträumten Weiler Hard vorbei geleitet der Pfad zur Felsenkanzel der Ramsflue, wo früher die Zwerge gehaust haben sollen. Beim nahen Hardmännliloch können sich Mutige dem engen gewundenen Schlauf entlang in die Tiefe des Jurakalkfelsens hineinwinden (der Boden ist nass und lehmig) und den Zugang zum verborgenen Schloss der Härdlütli suchen. Unterhalb der Flue befand sich früher eine weithin bekannte Heilquelle, das Laurenzenbad. Die Schwestern des Klarissenklosters bieten hier während der Sommermonate jeweils am Samstag nachmittag Kaffee und Kuchen an. Wen es nochmals nach Weitsicht und Höhenluft gelüftet, steigt auf die Salhöhe und nimmt dort das Postauto. Anderenfalls findet sich in Breitmis unweit der vormaligen Badeanstalt eine Bushaltestelle für die Rückreise.

Andreas Sommer, 2015

INFO

Restaurant Staffelegg, Mi–So, 062 878 16 88
Klarissenkloster Laurenzenbad,
www.clara-schwestern.ch



Links: Ramsflue im schneefreien Winterkleid, Rechts: Blick gegen die Geissflue. Bilder: Andreas Sommer

